

Ressort: Politik

Orbán verlangt stärkeres Auftreten der EU in Ukraine-Krise

Berlin, 16.06.2014, 13:17 Uhr

GDN - Vor dem Hintergrund der Ukraine-Krise hat Ungarns Ministerpräsident Viktor Orbán ein stärkeres Auftreten der EU gegenüber Russland und den USA gefordert. "Das Schicksal Europas darf nicht schon wieder zwischen Moskau und Washington entschieden werden", sagte Orbán der "Bild" (Dienstag).

"Wir Europäer müssen den Konflikt um die Ukraine lösen. Wir müssen lernen, uns selbst und unsere Interessen auf dem eigenen Kontinent durchzusetzen." Dazu sei Europa jedoch "im Moment nicht fähig", kritisierte der ungarische Ministerpräsident. Ausdrücklich lobte Orbán das Auftreten der Bundesregierung im Konflikt um die Ukraine: "Kein Land hat so viel dafür geleistet, Schlimmeres abzuwenden, wie Deutschland. Ohne das klare Bekenntnis der Deutschen zu Europa stünden wir schon mitten im Kalten Krieg. In dieser Hinsicht ist es ein Glück, dass Kanzlerin Merkel im Moment die deutsche Regierung anführt." Die Kanzlerin habe dazu beigetragen, "unnötige Zuspitzungen zu vermeiden", so Orbán.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36304/orbn-verlangt-staerkeres-auftreten-der-eu-in-ukraine-krise.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619